

Mit Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung sind Sie verbindlich angemeldet.

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung.

Die Anzahlung für diese Reise in Höhe von € 200,00 erfolgt nach Buchungsbestätigung auf Basis des umseitigen SEPA-Lastschrift-Mandats. Der Rest wird durch das KBW ca. 4 Wochen vor Abreise abgebucht.

Anmeldeschluss: 10. März 2018

Stornogeühren

Eine Abmeldung ist schriftlich beim Kreisbildungswerk einzureichen.

Es gelten die Rücktrittsbestimmungen des Reiseveranstalters lt. AGBs.

Bis 20. März 2018 fallen keine Stornogeühren an.

Unabhängig von den Stornokosten des Reiseveranstalters kommen bei jedem Reiserücktritt € 20,- Verwaltungsgebühren pro Person durch das KBW Ebersberg hinzu.

Beachten Sie bitte auch den Selbstbehalt bei den Reiseversicherungen.

KATH.
KREISBILDUNGSWERK
EBERSBERG e.V.
Pfarrer-Bauer-Str. 5
85560 Ebersberg

Mittwoch, 02.05.2018 GENT – ANTWERPEN

Vormittags fahren Sie in die Tuchmacherstadt GENT, die im Mittelalter durch ihr Handwerk zu den reichsten und größten Städten Europas zählte.

Uralte Zunfthäuser, Handelskontore und vor allem der Belfried, der mächtige Stadtturm mit Glockenspiel sowie die Fassaden der alten Gilde- und Speicherhäuser erzählen von der Vergangenheit.

In der St.-Baafs-Kathedrale verbirgt sich ein Hauptwerk der flämischen Malerei: der Genter Altar der Gebrüder van Eyck, „Die Anbetung des Lammes Gottes“ und ein Altar von Peter Paul Rubens.

Am Nachmittag besuchen Sie die Rubens- und Diamantentstadt ANTWERPEN. Bei einer Stadtbesichtigung sehen Sie auf dem Grote Markt den berühmten Brabo-Brunnen, das Rathaus und Zunfthäuser mit schönen Treppengiebeln und goldenen Statuen aus dem 16. und 17. Jh. Auf Ihrem Rundgang kommen Sie an der Burg Steen an der Schelde und an der altwürdigen Liebfrauenkathedrale mit den berühmten Rubensgemälden vorbei. Ebenso ist der Besuch des Rubenshauses vorgelesen.

Sehenswert ist auch der gigantische Hafen, der immer häufiger Ziel von Kreuzfahrtschiffen wird.

Donnerstag, 03.05.2018 BRÜSSEL

Dieser Tag ist heute BRÜSSEL mit seiner grandiosen Architektur und Kultur gewidmet.

Am Vormittag bietet ein Besuch im Europäischen Parlament bei einem interessanten Gespräch und einer Führung eine hervorragende Gelegenheit, die Arbeit des Parlaments kennenzulernen.

Während eines Stadtrundgangs ziehen Sie vorbei an Königspalast und Kathedrale zum eigentlichen Herzen der Stadt, dem Grand-Place. Ausladende Barockfassaden zeigen die Gildehäuser und das beeindruckende Rathaus, das im strengen Stil erbaut wurde. Unterwegs begegnen Sie immer wieder den berühmten Werken niederländischer und flämischer Künstler.

Das Wahrzeichen des modernen Brüssel ist das futuristische Atomium, welches Sie ebenfalls bei Ihrer Rundfahrt sehen. Das überdimensionale Eisenmolekül wurde anlässlich der Weltausstellung 1958 gebaut.

Nach einem Foto mit Manneken Pis gönnen Sie sich einen Kaffee in einem der eleganten Jugendstilcafés.

Freitag, 04.05.2018 RÜCKREISE

Mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck treten Sie die Heimreise an. Ankunft ca. 21.00 Uhr.

IHR REISEPROGRAMM:

FLANDERN hat ein langes und reiches Kulturerbe, das mehrere Jahrhunderte zurückreicht.

Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Reise zu den Höhepunkten dieser Region. Eine Vielzahl an Museen, Galerien und Kulturzentren, die teilweise auf der Liste des Weltkulturerbes stehen, warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Wie Edelsteine liegen in Flandern prächtige Städte auf engstem Raum beieinander.

Sonntag, 29.04.2018

ANREISE NACH FLANDERN – AALST

Anreise mit dem Bus über Frankfurt – Köln nach Aalst.

Abendessen im Hotel. 5malige Übernachtung im Best Western Keizershof****, im Stadtzentrum von Aalst gelegen.

www.keizershof-hotel.com

Montag, 30.04.2018 MECHELEN – LEUVEN

Heute geht es in die Stadt des Glockenspiels nach MECHELEN. Vom Grote Markt schaut das Standbild der Margarete von Österreich auf die jahrhundertealten Gebäude rund um den Marktplatz: die gotische St. Rombouts Kathedrale, das historische Rathaus und der unvollendete Belfried sind Stationen während der Führung.

Weiter geht es in die kulturelle und historische Schatzkammer nach LEUVEN (Löwen), die Hauptstadt von Flämisch-Brabant. Der große Begijnenhof (WKE), das spätgotische Rathaus mit seinen zahlreichen Statuen in den Fassadennischen oder die historischen Abteien, hier finden Sie Geschichte im Überfluss.

Dienstag, 01.05.2018 BRÜGGE

Nach dem Frühstück besuchen Sie heute BRÜGGE, die ungekrönte Königin der flämischen Hansestädte. Zwischen Grachten, alten Handelshäusern und Museen mit Kunstschatzen wandeln Sie durch holprige Gassen und verschwegene Hinterhöfe.

Der idyllische Begijnenhof, der bekannteste von ganz Flandern, erlaubt in Museum und Hofanlage interessante Einblicke in das Leben der Beginen früherer Zeiten.

In der Liebfrauenkirche grüßt Michelangelos Madonna mit dem Kind, im St. Janshospital befindet sich eine umfangreiche Sammlung der Werke Memlings, in der Heilig-Blut-Basilika die verehrte Reliquie, im Zentrum der Bürgerstadt Brügge der Markt mit der flandrischen Zweifaltigkeit aus Halle und Belfried.

Wer noch ausreichend Kräfte hat, steigt hinauf und schaut sich Brügge von oben an oder besucht das Groeningemuseum.

Im Rahmen der Stadtführung erkunden Sie die Stadt bei einer Fahrt über die Reien, die zahlreichen Kanäle, in denen sich die gesamte Innenstadt spiegelt.